

Erfahrungsbericht für BayBIDS-Stipendiaten

Name, Vorname:

Loza, Laura

Geburtsdatum:

05.12.1994

Anschrift:

Telemannstraße 1, 95444

Bayreuth

Tel./Handy:

017672126836

E-Mail:

laura_loza94@hotmail.com

lauraloza94@gmail.com

Name Ihrer Hochschule:

Peruanisch-Deutsche Schule Alexander von Humboldt

Studiengang und -fach:

Betriebswirtschaftslehre

In welchem Fachsemester befinden Sie sich momentan?

2. Semester

In welchem Jahr haben Sie mit Ihrem Studium begonnen?

2013

In welchem Zeitraum haben Sie Ihr Stipendium bekommen?

Ab Oktober 2013.

Informationen zur Deutschen Auslands- oder Partnerschule

Name Ihrer Heimatschule:

Peruanisch-Deutsche Schule Alexander von Humboldt

Adresse Ihrer Heimatschule:

**Av. Benavides 3081, Miraflores
Lima, Perú**

Name des Studien- oder Berufsberaters / der Studien- und Berufsberaterin an Ihrer
Heimatschule:

Ruth Villanueva

E-Mail-Adresse des Studien- oder Berufsberaters / der Studien- und Berufsberaterin:

rvillanueva@humboldt.edu.pe

Gründe für ein Studium in Deutschland und in Bayern

Warum haben Sie sich für ein Studium in Deutschland und **speziell in Bayern** entschieden?

Meine Schwester studiert seit 2010 an der „Technischen Universität München“. An ihr nahm ich mir ein Beispiel für mein späteres Studium und fing an mich über die Universitäten in Bayern zu informieren. Als erstes stellte ich fest, dass Bayern im Vergleich zu Lima zum Beispiel, viel mehr Angebot an Studiengängen hat. Diese Vielfalt endet aber nicht bei der Auswahl an Bachelor Studiengängen, sondern bietet auch Hauptfach- Nebenfach Kombinationen und eine enorme Vielfalt an Master Studiengängen und anderen Spezialisierungen. Außerdem beendet man in Bayern, mit einem international anerkannten Abschluss, das Studium. Dieses bereitet jedem Studenten einen großen Vorteil für das spätere Berufsleben.

In Bayern befinden sich auch einige der besten Universitäten Deutschlands. Hier befinden sich die „Ludwig Maximilian Universität“ und die „Universität Bayreuth“ welche beide einen sehr guten Ruf für den Studiengang „Betriebswirtschaftslehre“ und anderen Wirtschaftswissenschaften haben.

Warum haben Sie sich für Ihre **Hochschule** entschieden?

Weil die Universität Bayreuth einen sehr guten Ruf für wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge hat und speziell für Betriebswirtschaftslehre sehr gut ist.

Vorbereitung auf das Studium in Deutschland und in Bayern

Wo haben Sie **Informationen** zum Leben und Studieren in Bayern gefunden?

Welche Internetseiten, Beratungsangebote etc. haben Sie genutzt?

Da meine Schwester bereits in München studiert, habe ich mich sehr viel von ihr beraten lassen was das Studieren in Bayern angeht. Jedoch habe ich mich auch im Internet recherchiert und mich weiter und tiefer informiert.

Ich fand die Internetseiten der verschiedenen Universitäten an sich schon sehr hilfreich, da in jeder eigentlich auch links zum kulturellen Angebot und sonstige Sehenswürdigkeiten der Städte gibt und natürlich wird man da am besten über die Universität und Studiengänge selbst informiert.

Andere Seiten die ich hilfreich fand waren die folgenden:

<http://www.studieren-in-bayern.de/>

<http://www.km.bayern.de/studenten/studium-und-abschluesse/studiengaenge.html>

Gab es an Ihrer Heimschule **Informationsveranstaltungen** zum Studium in Deutschland?

Wenn ja, welche (z.B. Vorträge, Studien- und Berufsmessen)?

An meiner Heimschule gibt es jedes Jahr eine Berufsmesse an der wir uns neben den peruanischen Universitäten auch über sämtliche deutsche Universitäten informieren konnten.

Außerdem werden sehr oft ehemalige Schüler, die sich für ein Studium in Deutschland entschieden haben, in die Schule eingeladen um mit den Schülern aus der 11. und 12. Klasse über das Studium in Deutschland in einer netten Atmosphäre und aus eigener Erfahrung zu reden.

Ferner gab es oft Vorträge von Professoren aus deutschen Universitäten. Ich kann mich besonders an einen Vortrag von der Technischen Universität Ilmenau erinnern.

Welche Informationsmöglichkeiten gibt es in Ihrem Land? Wo gab es Schwierigkeiten? Haben Ihnen die Informationen weitergeholfen? Wo gab es **Schwierigkeiten**, auf welche Fragen haben Sie keine Antworten erhalten?

Ich fand es sehr schwer mich von Peru aus über die Wohnmöglichkeiten zu informieren. Eine Wohnung in einer Studentenstadt zu finden ist sehr schwer. Ich musste in Peru eine Wohnung suchen und die ersten Schwierigkeiten fingen schon beim Zeitunterschied an.

Diese Schwierigkeit ergibt sich jedoch nur weil man bei der Wohnungssuche oft bessere Chancen hat wenn man anruft als wenn man über das Internet anfragen schickt weil es so viele Interessierenden gibt.

Darüber hinaus gab es für mich keine wesentlichen Schwierigkeiten. Im Internet findet man eigentlich immer alle Informationen die man braucht und es gibt sehr viele Möglichkeiten auch über Soziale Netzwerke wie Facebook Rat und Ansprechpartner zu finden, speziell im Falle der Wohnsuche zum Beispiel.

Haben Sie ein **Visum** für Ihren Aufenthalt benötigt? Bitte schildern Sie, wie und wo Sie es beantragt haben, wie lange die Beantragung gedauert hat, welche Probleme aufgetreten sind usw.

Ich habe kein Visum benötigt weil ich die Österreichische Staatsbürgerschaft besitze.

Informationen zum Studium in Bayern

Welche **Formalitäten** mussten Sie nach Ihrer Ankunft in Deutschland erledigen (z.B. Krankenversicherung, Aufenthaltsgenehmigung, Einwohnermeldeamt)? Was sollten zukünftige Studierende unbedingt wissen? Welche **Tipps** können Sie ihnen geben?

Ich habe eine Krankenversicherung gebraucht und musste auch zum Einwohnermeldeamt. Die Wohnortanmeldung ging sehr schnell und ohne weitere Probleme. Ich würde jedoch zukünftigen Studierenden raten bereits ein Paar Wochen vor Studienbeginn nach Deutschland zu reisen, weil es definitiv einfacher ist es in Deutschland selbst zu organisieren.

Welche **Angebote** und Einführungsveranstaltungen gibt es an Ihrer Hochschule speziell für **Studienanfänger** (z.B. Einführungstage, gemeinsamer Stammtisch/Kneipenbummel)? Gibt es besondere Angebote für internationale Studierende?

An meiner Universität gibt es eine Einführungswoche. Jedem Studienanfänger wird ein Mentor zugewiesen und man kann sich mit allen Fragen zum Studium an sie wenden. Es gibt eine Kneipentour, ein Erstwochenende und ein Stadtrundgang. Es gibt besondere Angebote für internationale Studierende von denen ich jedoch als Österreicherin nicht teilnehmen konnte.

An wen kann man sich bei **Fragen und Problemen** wenden (z.B. Akademisches Auslandsamt, Studienberatung, Tutoren)?

Man kann sich jeder Zeit an die Mentoren wenden und man findet immer schnell Hilfe bei der Studierendenkanzlei. Es gibt mehrere Studienberaterinnen und man kann mit ihnen auch sehr schnell einen Termin ausmachen.

Was **gefällt** Ihnen an Ihrem Studium und an Ihrer Hochschule? Was gefällt Ihnen nicht so gut?

Mir gefällt die Uni an sich sehr. Es gibt sehr viele Gärten und Plätze wo man sie mit Freunden treffen kann um sich zwischen den Vorlesungen und Übungen ein bisschen abzulenken.

Können Sie ein Studium in Bayern **empfehlen**?

Ich kann ein Studium in Bayern sehr empfehlen. In der Zeit die ich schon hier studiere war ich auch schon in anderen Städten in Bayern wie zum Beispiel München, Würzburg und Nürnberg. Jede Stadt hat was schönes und spezielles zu bieten und vor allem auch sehr gute Unis.

Was haben Sie **nach dem Abschluss** Ihres Studiums vor (z.B. Masterstudium, Rückkehr ins Heimatland)?

Darüber bin ich mir noch nicht so sicher. Ich will nach dem Studium auf jeden Fall noch einen Master machen. Ob ich danach in Deutschland bleibe oder nach Peru zurückkehre wird wahrscheinlich sehr von meinen Arbeitsmöglichkeiten abhängen.

Unterkunft und Leben

Was **gefällt** Ihnen an Bayern und an Ihrer Stadt? Was gefällt Ihnen nicht so gut?

Mir gefallen das kulturelle Angebot und die Traditionen und Feste sehr. Es gibt immer was zu tun, im Sommer die Festspiele und im Winter ein Glühwein im Winterdorf, es gibt immer was neues und spannendes was den Alltag ein bisschen versüßt.

Bitte beschreiben Sie Ihre **Unterkunft**: Wohnen Sie alleine oder haben Sie Mitbewohner? Wohnen Sie in der Innenstadt oder eher außerhalb? Wie groß ist die Entfernung zu Ihrer Hochschule?

Ich wohne alleine in der Innenstadt. Ich bin etwa 3 km von der Uni entfernt.

Wann und wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden (z.B. bestimmte Internetseiten, Studentenwerk, über Freunde)? Welche **Tipps** können Sie für die **Wohnungssuche** geben?

Ich habe im Internet gesucht und viele Besichtigungstermine für einen Tag ausgemacht. Ein Tipp den ich geben könnte ist dass man sich früh genug drum kümmert. Die Wohnungssuche ist sehr schwer und man muss ein Wohnung finden in der man sich hoffentlich auch lange wohl fühlen kann... umziehen ist nicht immer optimal.

Wie viel **Miete** zahlen Sie pro Monat?

Ich zahle 380 Euro pro Monat.

Wie viel bezahlen Sie im Monat neben der Miete für Essen, Freizeit etc.?

Ich zahle neben der Miete etwa 250 Euro für Essen und Freizeitbeschäftigungen.

Nutzen Sie den **öffentlichen Nahverkehr** (U-Bahn, Straßenbahn, Bus usw.)? Wie zufrieden sind sie damit? Wie hoch sind die Kosten pro Monat?

Ich fahre jeden Tag mit dem Bus in die Uni. Die Kosten pro Semester für das Semesterticket sind etwa 50 Euro. Ich bin damit sehr zufrieden.

Beschreiben Sie bitte kurz den **Ort Ihrer Hochschule**. Wie ist das Freizeit-/Sport-/Kulturangebot?

Die Uni hat ein großes Sportangebot im Sportinstitut. Man muss nur 8 Euro pro Semester zahlen. Man kann als schönen Tagesausflug an das Schloss Eremitage fahren oder an das Festspielhaus.

BayBIDS-Stipendium

Wie sind Sie auf das BayBIDS-Stipendium **aufmerksam** geworden? (z.B. auf der BayBIDS-Homepage, durch Studien- und Berufsberater und -beraterinnen an Ihrer Heimschule)

Durch Beratung in der Schule und Recherche in der Homepage.

Hiermit gestatte ich BayBIDS die Veröffentlichung meines Erfahrungsberichtes um zukünftigen Studierenden behilflich zu sein. Meine persönlichen Daten werden dabei nicht veröffentlicht.

Ich möchte **nicht**, dass mein Erfahrungsbericht veröffentlicht wird.

Ort, Datum:

Bayreuth, 01 August 2014